

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Er scheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 9.—, für das Vierteljahr Mk. 3.—, für einen Monat Mk. 1.50 für Selbstabholer, frei Haus Mk. 11.40 Mk. 3.60, Mk. 1.80. Einzelne Nummern der Hauptliste 50 Pfg. Tägliche Nummern 15 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtansage)

„Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“.

Einrückungsgebühr für das Bade-Blatt: Die 6 mal gesp. Petitzeile 30 Pfg. Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der Wochen-Hauptliste, unter und neben dem Wochenprogramm 75 Pfg. Die 3 mal gesp. Reklamezeile nach dem Tagesprogramm Mk. 3.—. Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif. Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt. — Anzeigen müssen bis 10 Uhr vormittags bei der Geschäftsleitung eingeleitet werden. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 288.

Mittwoch, 15. Oktober 1919.

53. Jahrgang

Aus dem Kurhaus.

Erstes Zykluskonzert.

Das erste dieswinterliche Zykluskonzert unter Leitung des städtischen Musikdirektors Herrn Carl Schuricht findet am Freitag dieser Woche, abends 7 1/2 Uhr, im grossen Saale des Kurhauses statt. Für die zur Aufführung gelangende Bach-Kantate «Ein feste Burg» sind Frau Tilly Cahnbley-Hinken (Sopran), Herr Heinrich Kühlborn (Tenor), Herr Kammeränger Alfred Stephani (Bass) gewonnen worden. Den Chor stellt der Wiesbadener Cäcilien-Verein. Den Orgelpart hat Herr Friedrich Petersen übernommen. Sämtliche 12 Konzerte sind bis auf die Plätze der Ranggalerie Rücksitze ausabonniert.

Der lustige Abend

des Frankfurter Schauspielers Oskar Ebelsbacher, der heute Mittwoch abend 8 Uhr im kleinen Saale des Kurhauses stattfindet, begegnet lebhaftem Interesse. Der Künstler versteht es ausgezeichnet, eine fröhliche Stimmung hervorzurufen; seinen satyrischen Sachen zuzuhören bedeutet einen hohen künstlerischen Genuss. Die Eintrittspreise betragen 5, 4 und 3 Mark.

Ball im Kurhause.

Den vielen Tanzfreunden können wir die erfreuliche Mitteilung machen, dass die Kurverwaltung für Samstag dieser Woche wieder einen Ball im grossen Kurhaussaale angesetzt hat. Die Tanzmusik wird abwechselnd von 2 Ballorchestern ausgeführt. Während das eine Orchester nur moderne Tänze spielen wird, ist es — um auch die Ansprüche derjenigen, welche den modernen Tänzen nicht huldigen, zu befriedigen — Aufgabe des zweiten Orchesters, die beliebten Walzer und Rheinländer pp. der früheren Zeit zu spielen. Der Eintrittspreis beträgt für Nichtabonnenten 10 Mk. Für Abonnements- und Kurtaxkarteninhaber gelangt eine Vorzugskarte zu 5 Mk., welche jedoch bis zum Veranstaltungstage 7 Uhr abends zu lösen ist, zur Verausgabung.

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Die «Gespensersonate» im Landestheater. Wie bereits bekanntgegeben, geht am Mittwoch Strindbergs Kammerstück «Gespensersonate» erstmalig in Szene. Die Besetzung des Werkes ist folgende: «Der alte Direktor Hummel»: Dr. Paul Gerhards, «Der Student»: Karl Ludwig Diehl, «Das Fräulein»: Helga Reimers, «Johansson»: Max Andriano, «Bengtsson»: Guido Lehmann, «Oberst»: Friedrich Prüter, «Mumie»: Marga Kuhn, «Dunkle Dame»: Friedel Wellhoff, «Die Verlobte»: Amalie Laudien, «Der Vornehmer»: Gustav Schwab. Der Aufführung geht ein einführender Vortrag des Herrn Dr. Ernst Leopold Stahl aus Heidelberg voraus. Die einzelnen Akte des Werkes werden mit je einem Satze der

Sonate opus 31 D-moll von Beethoven eingeleitet und von Herrn Korrepetitor Ernst Wemheuer gespielt. (Abonnement D, Anfang 6 1/2 Uhr.)

Vortrag Reichenwallner. Der durch seinen Roman «Ein Experiment des Doktors Sargillac» rasch bekannt gewordene Wiesbadener Dichter Balduin Reichenwallner wird am Donnerstag, den 16. Oktober 7 1/2 Uhr abends im kleinen Saale der Kasinogesellschaft sein Schauspiel «Ingrid auf Snorre-Sund» zum Vortrag bringen. Es handelt sich in diesem Werk um ein wertvolles Kunstwerk, das bereits in der Presse ernsthafte Würdigung erfahren hat und des Interesses des kunstliebenden Publikums sicher sein dürfte. Näheres s. Plakate und Inserate.

Residenztheater. Wegen technischen Schwierigkeiten muss der Spielplan teilweise geändert werden und ist wie folgt festgelegt: Mittwoch: «Ihre Hoheit die Tänzerin», Donnerstag «Bruder Leichtsinn», Freitag «Die schöne Helena», Samstag «Schwarzwalddädel», Sonntag nachmittag «Die Fälschungsfee», Sonntag abend «Bruder Leichtsinn».

Das Neueste aus Wiesbaden.

Die Nerobergbahn schliesst von Mittwoch ab den Betrieb.

Fussball. Das «Wiesbadener Derby» nahm einen von Anfang bis zu Ende spannenden Verlauf. Beide Mannschaften zeigten ein hervorragendes Können, ein prächtiges Spiel. Die Sportvereinsmannschaft war ständig überlegen. Zeitweilig führte diese Überlegenheit zur völligen Einschüpfung des Gegners. Die wenigen Angriffe der Germania konnten einen Erfolg nicht erzielen. Aber auch den fortgesetzt auf das Germaniatoren erfolgenden Angriffen des Sportvereins blieb ein Erfolg versagt, da fast alle Schüsse zum grossen Glück der Germania über oder knapp neben die Latte gingen. So blieb das Spiel 0:0 unentschieden. Alle übrigen Spiele des Sportvereins wurden mit Sieg durchgeführt. Die zweite Mannschaft mit 2:0, die dritte mit 3:1 und die vierte mit 5:1. Die Jugendmannschaft verlor dagegen, mit 9 Leuten spielend, gegen die an Körperkraft überlegene dritte Mannschaft des Sportvereins Dotzheim im Privatspiel.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

Die erste Jugendbücherstube Deutschlands ist in einem Privathause in Jena eröffnet worden. Das Unternehmen führt nur Jugend- und Volksschriften, die von dem Jugendschriftenausschuss des Jener Lehrervereins ausgewählt worden sind. Die Bücherei soll eine wirkliche Waffe gegen die überhandnehmende Schundliteratur sein.

Kleine Nachrichten. Vernünftigerweise ist die Berliner Vorführung des Films «Kaiser Wilhelm's Glück und Ende» vom Oberkommando verboten worden.

Neues vom Tage.

Die deutschen Sparkassen. Während im Mai und Juni den deutschen Sparkassen die Einlagen verhältnismässig langsam zuflössen, haben Juli und August wieder gewaltige Zuflüsse gebracht. Das Amtsblatt des deutschen Sparkassenverbandes, die «Sparkasse», hatte den Zuwachs für Juli auf 900 Mill. Mark berechnet und gibt ihn jetzt für August auf 600

Millionen Mark an, gegenüber einem Zuwachs von 450 Millionen Mark bzw. 250 Mill. Mark im August der beiden Vorjahre. In Gross-Berlin war der Zuwachs über, in der Provinz Westfalen unter dem Durchschnitt. Der Gesamtzuwachs seit Jahresbeginn beträgt jetzt beinahe 5 Milliarden Mark und übersteigt sogar denjenigen des Vorjahres in der gleichen Zeit.

4 1/2 Milliarden Arbeitslosenunterstützung. Nach einer amtlichen Berechnung sind seit Ausbruch der Revolution bis zum 4. Oktober ds. Js. 4 1/2 Milliarden in Deutschland an Erwerbslose auf Grund der Arbeitslosenunterstützung zur Auszahlung gelangt.

Automobilverkehr und Luxussteuer. Wie verlautet, soll ein Kompromiss bezüglich der Umsatzsteuer dahin vorbereitet werden, dass die allgemeine Umsatzsteuer auf 1 1/2 Proz., die Luxussteuer auf 25 Proz. festgelegt wird. Da unter die Luxussteuer auch Automobile fallen, würde dies, wie der Verein Deutscher Motorfahrzeug-Industrieller schreibt, einer völligen Erdrosselung des Automobilverkehrs, der ohnehin schon gewaltig verteuert worden ist, gleichkommen. Nach wie vor muss der Standpunkt vertreten werden, dass der Automobilverkehr, besonders mit Rücksicht auf die jetzigen Verkehrsverhältnisse, unbedingt notwendig ist. Nach dem bisher aufgestellten Grundsatz ist jedes Automobil steuerpflichtig, von dem nicht nachgewiesen wird, dass es zur Erfüllung geschäftlicher bzw. beruflicher Angelegenheiten dient. Gerade das Umgekehrte müsste aber der Fall sein. Entsprechend der Tatsache, dass schon vor dem Kriege 80 Proz. sämtlicher Automobile nur Berufszwecken dienten, muss verlangt werden, dass jedes Automobil von der Luxussteuerpflicht befreit wird, wenn dem betreffenden Besitzer nicht nachgewiesen wird, dass er es zu Luxuszwecken, d. h. zu seinem Vergnügen, gebraucht. Diese Forderung ist so einleuchtend, dass man wirklich nicht den Automobilverkehr mit dem übrigen Luxusbedarf, wie Juwelen, Parfüme, Seide usw. in einen Topf werfen sollte.

Leben und Treiben im bayrischen Gebirge.

Die fast unglaublichen Zustände, die im bayrischen Bergland dieser Sommer gezeitigt hat, machen ein einmütiges Vorgehen aller gestifteten Bergsteiger notwendig. Die Münchener Alpenvereinssektionen haben sich zusammengeschlossen und einen Aufruf veröffentlicht, der zum Kampfe gegen die unglaublichen Verhältnisse ruft. Es heisst darin: Die durch den Krieg und seine Folgeerscheinungen herbeigeführte Verwilderung macht sich auf dem Gebiete des Alpinismus in besonders übler Weise bemerkbar. Namentlich schändet eine verwahrloste Jugend durch schamlose Weiberwirtschaft und allerlei sonstige Ausschreitungen die Erhabenheit der Berge. Hiervon kann man in den Bergen vor allem an Sonn- und Feiertagen im Ausflugsgebiet grösserer Städte traurige Beispiele erleben. Abhilfe ist dringend geboten, wenn nicht das Leben vieler Menschen und das Ansehen der alpinen Sache schwer gefährdet werden und der Aufenthalt im Gebirge den anständigen Alpinisten nicht verleidet werden soll. Es soll zuerst in Güte versucht werden, durch Belehrung und Warnung die unangenehmen Vorkommnisse zu verhindern, man wird aber gegebenenfalls rücksichtslos durch Namensnennung und durch Übergabe der Übeltäter an die ordentlichen Gerichte vorgehen.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3090.



SPEDITION - MÖBELTRANSPORT - LAGERUNG

Schiffahrt — Autolastbetrieb — Inkasso — Versicherung

L. RETTENMAYER

NICOLASSTRASSE 5.

Telefon: 12, 115, 124, 242, 2376, 6611.



BANQUE NATIONALE DE CREDIT

KAPITAL 200000000 FRANKEN.

GENERAL-DIREKTION: PARIS, 16 Bd. DES ITALIENS.

FILIALEN IN:

WIESBADEN

WILHELMSTRASSE 8, FERNSPR. 6113.

MAINZ

BAHNHOFSTRASSE 5.

Kurauto-Ausflug nach Kloster Eberbach. Ab 10 Uhr vorm., Rückkehr 12.30 Uhr.
Kurauto-Ausflug zum Feldberg. Ab 2 Uhr nachm., Rückkehr vor 8 Uhr.

Nachmittags-Konzert.

4—5 1/2 Uhr. 466. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

1. Marsch, Frühlingsluft Sousa
2. Overture zur Oper „Die sizilianische Vesper“ Verdi
3. a) Wiegenlied H. Kjernef
- b) Intermezzo
4. Auf der Wartburg, symphonisches Gedicht A. Bungert
5. Tarantelle Gounod

6. Rosen aus dem Süden, Walzer J. Strauss
7. Overture zur Operette „Die Irrfahrt ums Glück“ Suppé
8. Quadrille J. Strauss

abends 8 Uhr im kleinen Saal:

Lustiger Abend

Oskar Ebelsbacher

vom Schauspielhaus Frankfurt a/M.

Grotesken und Satiren

von Hermann Harry Schmitz, Hans Reimann, Mynona u.a.

Eintrittspreise: 1.—10. Reihe: 5 Mk., 11. bis letzte Reihe: 4 Mk., Galerie: 3 Mk. (Sämtliche Plätze numeriert.)

Die Eingangstüren des Saales und der Galerie werden bei Beginn der Veranstaltung pünktlich geschlossen und nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Abend-Konzert.

8—9 1/2 Uhr. 467. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

1. Teufels-Marsch Suppé
2. Overture zur Operette „Die Fledermaus“ J. Strauss
3. Muttersegen, Wiegenlied H. Burck
4. Tarantelle aus der Oper „Das Mädchen von Treppi“ W. Freudenberg
5. Don Quixotes phantastischer Ausritt und seine traurige Heimkehr aus der Oper „Don Quixote“ Wilh. Kienzl
6. Gold und Silber, Walzer Lehar
7. Overture zur Oper „Figaros Hochzeit“ Mozart
8. Discholinpolka J. Strauss

VORNEHME DAMEN-MODEN
KLEIDERSTOFFE, SEIDENSTOFFE

J. HERTZ

MÄNTEL, ABENDKLEIDER, PELZE
MODELLE EIGENER SCHÖPFUNG

— LANGGASSE 20 —

Stoss Nachf.

Inh.: **Max Helfferich**
Taunusstr. 2

Sämtliche Artikel zur
Gesundheits- und Krankenpflege
Verbandstoffe. — Krankenmöbel.



Grosse Burgstr. 10

Lederwaren und Kofferhaus

Telef. 726

Grösstes Spezialgeschäft für Koffer, Reiseartikel und Lederwaren am Platze.

Beachten Sie die Ausstellung in meinen 12 Schaufenstern.

Taunus-
strasse 4.

Parfümerie: Kästner-Jacobi

Wilhelm-
strasse 56.

Grosse Auswahl sämtl. in- und ausländischer Parfüms,
Puder, Manicure-Artikel, Bürsten, Schildpatt, Elfenbein.

On parle française.

Telephon 5959.

English spoken.



Ratskeller-Restaurant

gegenüber dem Schloss. □ Fernruf 6313 u. 1111.

Wein- und Bier-Restaurant 1. Ranges.

Spezial-Ausschank Pschorr München.

Grosser Mittagstisch von 12—3 Uhr

Dejeuners, Dinners u. Soupers à 4.00 u. 7.50 Mk.

Hummer-Majonaise, Schwedische Vorgerichte, Reichhaltige Abendkarte.



CAFÉ ORIENT

unter den Eichen.

Herrlicher Aufenthalt bei Konzert. Grosser Garten und Terrassen.

Prima Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen.

Alle Speisen und Getränke.

Jeden Abend ELITE-BALL.

Eigentümer: **Georges Richefort.**

Thalia-Theater

Kirchgasse 72 Telefon 6137

Zwei hervorragende
Erstaufführungen!

Bruno Kastner

Das Herz des

Casanova

Schauspiel in 4 Akten.

Das ewige Rätsel

Ein Satyrspiel in 5 Akten mit

Carola Toelle.

Park-Diele

Wilhelm-
strasse 36.

Die beliebten **Tee-Konzerte**

finden wieder statt.

725

— **Tanz.** —

Grabdenkmal- und Friedhofskunst

Kunstgedächtnisse und
bildliche Ausgestaltung

Wiesbaden

Mirkestrasse 3.
Telephon 404



Taunus-Tinte

ist die beste!

WINTERGARTEN

Schwalbacher Strasse 8 WIESBADEN Ecke Rheinstrasse

Grösstes und vornehmstes
Konzert- und Ballhaus

Heute Mittwoch, den 15. Okt., abends 8 Uhr
Grosse Tanzréunion

Erstklassiges Ballorchester
unter Leitung des Kapellmeisters

Casella.

482

— Städtische Badhäuser —

Kaiser Friedrich-Bad

Thermal- und Sulfwasserbäder, Kohlensäure- und Sauerstoffbäder, Heißluft- und Dampfäder, elektrische Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrnauer, Fango-Packungen, elektrische Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor- und Sandbäder, Röntgen- und Apparat-Strahlungen mit Wiesbadener Thermalwasser, Weibacher Schwefelwasser, ätherischen Ölen, Sauerstoff usw. Pneumatische Apparate.

Badhaus zum Schützenhof

Thermalbäder mit Ruhegelegenheit.

Tel. 6234 **Dr. Wolff** Wilhelmstr. 4, 2. St.

Facharzt für Haut- u. Blasenkrankheiten.

On parle français. English spoken. Si parla italiano.

Eden-Diele

elegante Räume

Taunusstrasse 27.

Täglich

Künstlerkonzert.

Erstklassige Getränke.

Beckha

Alleinige

für

Nassau

Ecke Kir

Wir bitten um B

„Har

Vikt

„We

S

Weink

Schwalbach

Intime

Geschäft

Künste

Am F

Ta

Die gro

Erne

und

Sonn

Ta

Auf

Tischbes

Priv

für Kun

NI

Be

Male

Kunstg

Werkst

Maler H. V

Vineck

Anmeldun

Tel. 3078

Wit

Baugesch

Sp

Seit 19

Kostenansch

Repa

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 11. Oktober 1919.
(Fortsetzung und Schluss).

Fekete, Hr. Kfm., Berlin
Fesemeyer, Hr. Kfm., Köln
Findlay, Hr. Leutn., Köln
Fischer, Hr. Kfm., Leipzig
Flügel, Hr. Kfm., m. Fr., Montabaur
Fluck, Hr. Rent., Andernach
Frank, Hr. Kfm., Bechtolsheim
Franken, Hr. Kfm., Koblenz
Franz, Hr. Kfm., Solingen
Frey, Hr. Ing., Köln
Friedrichs, Hr. Kfm., Kyllburg
Friedenheim, Hr. Kfm., Hamburg
Friedrich, Hr. Kfm., Paris
Funk, Hr. Kfm., Luxemburg
Funk, Hr. Landau
Gangler, Fr. Strassburg
Gendebias, Hr. Paris
Ginglinger, Fr. Dr., Mühlhausen
Goldenrad, Hr. Kfm., m. Fam., Luxemburg
Gordon, Fr. Saargemünd
Gross, Fr. m. Tochter, Mainz
Grünstein, Hr. Direktor m. Fr., Stuttgart
Guéyant, Hr. Kfm., Paris
Günther, Hr. Wipperfurth
Guillot, Fr., Paris
Gutmann, Hr. Kfm., Mainz
Guttmann, Hr. Geh. Rat, München
Haas, Hr. Ing. m. Fr., Cannstatt
Hahn, Hr. Kfm., m. Fr., Frankfurt
Hahn, Hr. Kfm., Pirmasens
Hahn, Hr. Kfm., Berlin
Hamburger, Hr. Kfm., m. Fr.
Hammersberger, Hr. Kfm., Langenfeld
Harry, Hr. Köln
Hartmann, Hr. Saarbrücken
Heck, Hr. Winkler
Hecker, Hr. Fabrikbes., Kassel
Heimberger, Hr. Kfm., Hesse
Hein, Hr. Generaldirektor, Essen
Heinrich, Hr. Kfm., Zöhrig
Heinrich, Hr. Kfm., Düsseldorf
Heist, Hr. Kfm., m. Fr., Landau
Helten, Hr. Kfm., m. Fr., Köln
Hennemann, Fr. Horhausen
Henrich, Hr. Reg.-Baumeister, Königsberg
Hens, Fr., Iserlohn
Herr, Hr. Oberforstmeister m. Fr., München
Hesper, Hr. Kfm., Köln
Heideklop, Hr. Fabr. m. Fr.
Herviot, Hr. Mainz
Heymann, Hr. Kfm., Köln
Hoffmann, Fr.
Holl, Fr.
Hültschmidt, Fr. Oberlehrer
Hülkes, Hr. Kfm., Krefeld
Huffmann, Hr. Fabr., Werden
Hyton, Hr. Köln
Jacobs, Schüler, Lichterfelde
Jaeger, Hr. Kfm.
Katz-Jacoby, Fr., Hamburg
Kapelaris, Hr. Kfm., Paris
Kahl, Hr. Paris
Kahn, Fr. m. Tochter, Pirmasens
Kahn, Hr. Grosskfm. m. Fr., Pirmasens
Kannengieser, Hr. Griesheim
Kappeler, Hr. Kfm., Jülich
Kaufmann, Hr. Kfm., Aachen
Kaufmann, Hr. Kfm., Würzburg
Kaufmann, Hr. Kfm., Stuttgart
Kaufmann, Hr. Paris
Kaupe, Fr., Saarbrücken
Kehry, Hr. Kfm., Lambrecht
Kiebler, Hr. m. Fr., Koblenz
Kirsch, Fr.
Kleber, Hr. Kfm., Saarbrücken
Klein, Hr. Kfm., Duren
Knapp, Hr. Mühlenbes., Daun
Körzner, Hr. Ing., Rüsselsheim
Kock, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Köhler, Hr. Kfm., Dresden
Koenig, Hr. Kfm., Berlin
Konstener, Hr. Kfm., Paris
Kordilius, Hr. m. Bgl., Baumbach
Kranenberger, Hr. Kfm., Mainz
Kranz, Hr. Assessor Dr., Eberstadt
Kratz, Hr. m. Fam., Strassburg
Kraus, Hr. Lehrer m. Fr., Gau-Odernheim
Krause, Hr. Kfm., Schöneberg
Kreidmacher, Hr. Kfm., Biebrich
Kreiser, Hr.
Krieger, Fr. Rent., Siegen
Krumelch, Hr. Kfm., Ransbach
Küppers, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., M. Gladbach
Kuhn, Fr. Rent., Worms
Kuhn, Hr. Kfm. m. Fr., Worms
Lamm, Hr. Dr. med., Köln
Langguth, Hr. Kfm., Traben-Trarbach
Langstadt, Hr. Kfm., Neuwied
Larchet, Hr. Hotelier m. Fr.
Larchet, L. Hr. Hotelier m. Fr.
Ladern, Hr. Offizier, Mainz
Loemans, Hr. Brüssel
Legreux, Hr. m. Fr.
Leighton, Hr. Chicago
Leiser, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Baden-Baden
Lichtenstein, Hr. Kfm., Köln
Lichtenstein, Fr. Rent., Köln
Lindström, Hr.
Lingenbrink, Fr., Essen
Loeb, Hr. Dr. m. Fr., Köln
Lorch, Fr., Weisel
Loupe, Hr. Ing., Paris
Löwenstein, Hr. Kfm. m. Bgl., Königsberg
Makatsch, Hr. Kfm., Köln
Mahlberg, Hr. Kfm., Köln
Maier, Hr. Kfm., Koblenz
Mainer, Hr. Biebrich
Maumann, Fr., Frankfurt
Manztz, Fr. m. Bgl., Darmstadt
Marsler, Hr., Gräfenberg
Marx, Fr. m. Tochter
Metz, Fr., Kirm
Meyer, Fr. London
Meyer, Hr. Kfm., Köln
Michael, Hr. Kfm., Hamburg
Mischer, Hr. Oberlehrer, Alzey
Moch, Hr. m. Fr., Uenzen

Moder, Fr. m. Tochter, Dresden
Morice, Hr. Kfm., Paris
Moulet, Hr.
Müller, Hr. Lehrer, Weinheim
Mulle, Hr. Offizier m. Fam., Köln
Nannas, Hr. Kfm., Paris
Nathan, Hr. Kfm., Mainz
Nathan, Fr., Heidelberg
Nigre, Hr. Kfm., Marseille
Nippel, Hr. Fabr. m. Fr., Wahl
Nitzsche, Hr. Architekt m. Fam., Oberprechtal
Nördlingen, Hr. Fabr., Stuttgart
Nossolt, Fr., Werner i. W.
Oettinger, Hr. Rent., Kolding
Oldewelt, Hr. Hotelier m. Fr., St. Goar
Orenberg, Hr. Kfm., Kreuznach
Osenberg, Hr. m. Bgl., Hadevornwald
Papsdorf, Hr. m. Fr., Soden
Pank, Hr. Kfm., Opladen
Peters, Hr. Aachen
Porter, Hr. Leutn., Beuel
Portmann, Hr. Köln
Prüngen, Hr. m. Fr., Berlin
Le Prat, Hr., Paris
Protapapas, Hr. Kfm., Paris
Prümm, Hr. Student, Köln
Quednow, Hr. Kfm., Köln
Rabe, Fr., Landsberg
Rantenberg, Hr. Student, Strassburg
Recklinger, Hr. Kfm., Paris
Reiner, Fr., Wellmich
Reitz, Hr. Lehrer, Königsberg
Reusch, Hr. Kfm., Köln
Rein, Hr., Paris
Riedel, Hr. Chemiker Dr., Köln
Riese, Fr. Rent., Köln
Röseler, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn
Rosenthal, Hr. Kfm. m. Fr., Bingen
Rosswog, Hr. Fabr. m. Tochter, Herbolzheim
Rosswog, Hr. Fabr., Herbolzheim
Rothberg, Hr. Kfm., Berlin
Rothschild, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig
Rotta, Fr., Hannover
Rötter, Hr. Ing. m. Fr., Dortmund
Rouches, Hr. Kfm. m. Fr., Paris
Rückert, Fr., Frankfurt
Rüttermann, Fr. Dr., Saarbrücken
Ruszet, Hr. Kfm., Berlin
Sugemann, Hr. Kfm., Gr. Flottbeck
Salomon, Hr. Lehrer, Freiburg
Sandmann, Fr., Düsseldorf
v. Schack, Fr., St. Goar
Scheller, Fr., Halle
Schermuly, Hr. Kfm., Krefeld
Schieffer, Hr. Kfm., Viersen
Schilken, Hr. m. Fr., Trier
Schiller, Fr., Trier
Schlarb, Hr. Kfm.
Schmitt, Hr. Prof. Dr., Mainz
Schmitz, Hr. Kfm., Elberfeld
Schneider, Fr. Rent., Melmel
Schrauer, Hr., Frankfurt
Schroeder, Hr. Kfm. m. Fr., Ougrée
Schütten, Hr. M. Gladbach
Schütz, Hr. Koblenz
Schulte, Hr. Ing. m. Fr., Langenargen
Schulte, Fr., Dillingen
Schulz, Fr., München
Schuster, Fr., Magdeburg
Schwab, Hr. Dr. med., Strassburg
Schwarz, Hr. Kfm., Berlin
Schwörer, Hr. Stud., Kellheim
Seidel, Hr. Kfm., Leipzig
Seifenheld, Hr. Kfm., Cröve
Seibert, Fr., Mannheim
Seidel, Fr., Seckbach
Souve, Fr., Paris
Sünner, Hr. Brauereibes., Köln
Staar, Fr. Hotelbes., Luxemburg
Steffens, Hr. Kfm., Saarbrücken
Steiger, Hr. Dr., Essen
Stenner, Josef, Bretzenheim
Stöckel, Hr. Fabr., Burg
Strauss, Fr., Worms
Stuhl, Fr. Dr. med. m. 2 Kind., Wetzlar
Taylor, Hr. Offizier, Duren
Thelen, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Thelwe, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Essen
Thomassen, Hr. Rent., Varenzo
Thomsen, Hr. Geh. Rat m. Fr., Hannover
Thorn, Hr. Kfm., Mainz
Traus, Hr. Architekt, Luxemburg
Trubot, Hr. Valenciennes
Tutein, Hr. Direktor, Bremen
Utz, Hr. Kommerzienrat, Karlsruhe
Vagbi, Hr. Kfm., Marseille
Vahrmeyer, Fr., Hannover
Velte, Fr., Bad Nauheim
de Vietinghoff, Baronesse, Zürich
Visbet, Hr., Köln
Voegler, Hr. Kfm., Berlin
Wagner, Hr. Hotelbes. m. Fr., Luxemburg
Wallmann, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Walter, Hr. Kfm. m. Fr., Godesberg
Wanders, Hr. Kfm. m. Fr., Uerdingen
Washlet, Hr., Brüssel
Wassermeyer, Fr., Köln
Walz, Hr. Oberger., Erfurt
Weck, Fr., Ohligs
Weckbecker, Hr. Notar m. Sohn, Luxemburg
Wegeheide, Fr., Köln
Wehrhritz, Fr., Hothelm
Wehrhritz, Hr. Kfm., Köln
Weidemann, Hr. Geh. San.-Rat Dr., Köln
Weihrauch, Hr., Weiler
Weil, Hr., Strassburg
Weitz, Fr., Buenos Aires
Wendt, Hr. m. Fr., Bad Harzburg
Werth, Fr. m. Schönen, Berlin
Weyer, Fr., Darmstadt
Wilhelm, Hr. Stad., Magdeburg
Winterer, Hr., Mannheim
Winterer, Hr. Kfm., Freiburg
Wiskott, Hr. Reg.-Baumstr., Düsseldorf
Witzbeller, Hr. Kfm. m. Fr., Opladen
Wolf, Fr., Köln
Wollams, Hr. Kfm., Paris
Woodburn, Hr. Kapitän, Köln
Wüsthoff, Hr. Kfm., Aachen
Wüsthof, Hr. Fabrikbes., Solingen
Wurzen, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Wusgy, Hr. Gewerberat m. Fr., Duren
Zeulmann, Hr. Stad., Strassburg
Zwing, Hr. Kfm., Elberfeld

Zum neuen Adler
Rose
Kaiserhof
Lotharinger Str. 13
Fürstehof
Kaiserhof
Hotel Wilhelma
Reichspost
Hessischer Hof
Grüner Wald
Schwalbacher Strasse 40
Metropole u. Monopol
Haus Wenden
Kaiserhof
Hotel Nizza
Hotel Vogel
Gübenstr. 3
Rose
Königlicher Hof
Königlicher Hof
Imperial
Imperial
Evangel. Hospiz
Zwei Böcke
Kaiserhof
Goldener Brunnen
Grüner Wald
Taunusstrasse 41
Taunus-Hotel
Rose
Schiersteiner Str. 4
Hotel Adler Badhaus
Bellevue
Hotel Wilhelma
Hotel Viktoria
Bellevue
Haus Winter
Sanat. Diätenmühle
Bellevue
Continental
Grüner Wald
Hotel Imperial
Kloppstockstr. 19
Rose
Evangel. Hospiz
Nonnenhof
Hotel Prinz Nikolaus
Reichspost
Friedrichstr. 39
Bellevue
Hotel Cordan
Luisenstr. 16 II
Grüner Wald
Schwarzer Bock
Vier Jahreszeiten
Central-Hotel
Europäischer Hof
Johannesstift
Hotel Berg
Zum Kranz
Wellstr. 49
Schwarzer Bock
Kaiserhof
Goldener Brunnen
Königlicher Hof
Königlicher Hof
Eltville Str. 21 a p.
Metropole u. Monopol
Hotel Nassau
Hotel Kronprinz
Europäischer Hof
Grüner Wald
Hotel Kronprinz
Metropole u. Monopol
Wörthstr. 28 I
Burghof
Bellevue
Rose
Wiesbadener Hof
Nonnenhof
Augenheilstalt
Wiesbadener Hof
Hotel Viktoria
Taunus-Hotel
Schwarzer Bock
Hessischer Hof
Zum neuen Adler
Hotel Cordan
Metropole u. Monopol
Rose
Metropole u. Monopol
Grüner Wald
Reichspost
Hessischer Hof
Kais.-Friedr.-Ring 19
Bahnhofstr. 3
Fürstehof
Imperial
Grüner Wald
Quisisana
Hotel Nassau
Rheinischer Hof
Rose
Metropole u. Monopol
Königlicher Hof
Lanzstr. 14
Reichspost
Rose
Pagenstechers Augenklinik
Metropole u. Monopol
Hospiz z. hl. Geist
Zum Posthorn
Metropole u. Monopol
Goldgasse 2
Villa-Violetta
Kranzplatz 3/4
Imperial
Goldener Brunnen
Schlichterstr. 18
Metropole u. Monopol
Metropole u. Monopol
Hotel Nizza
Goldene Kette
Wilhelma
Rose
Hotel Royal
Grüner Wald
Europäischer Hof
Europäischer Hof
Schwarzer Bock
Taunus-Hotel
Central-Hotel

Nach den Anmeldungen vom 13. Oktober 1919.

Ackermann, Hr. Kfm., Holzhausen
Ader, Hr. Kfm., Brandenburg
Ahlburg, Hr. Student m. Fr.
Altstaedter, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim
Altstaedter, Fr., Mannheim
Apfelbaum, Hr. Kfm., Berlin
Aschauer, Hr. Rent., Bonn
Assel, Hr. Kfm., Kaiserslautern
Aschenborn, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Auer, Hr. Kfm., Köln
Auer, Hr., Bettingen
Axen, Fr., Köln
Backhaus, Fr., Worms
Backhausen, Hr. Direktor, Linz
von Bäckow, Hr. Direktor m. D., Sanatorium Diätenmühle
Bardach, Hr. Kfm., Berlin
v. Bardeleben, Fr., Frankfurt
Bartholomy, Hr. m. Sohn, Paris
Bartels, Hr. Kfm., Köln
Barx, Hr. Kfm. m. Fr., Koblenz
Basti, Hr. m. Fr., Epinal
Bauer, Hr. Ing. m. Fr., Dortmund
Baur, Fr., Bern
Behrmann, Fr. m. Bgl.
Beines, Hr. Kfm., Stuttgart
Beth, Hr. Kfm.
Belting, Hr. Kfm., Neudietendorf
Benderly, Hr., Paris
Benenson, Fr. m. Tochter, Baden-Baden
Berg, Hr. Kfm. m. Fr., Kaiserslautern
Berg, Fr. m. Bgl., Kreuznach
Bergen, Hr. Kfm. m. Fr., Giessen
Berghofer, Hr. Kfm., M. Gladbach
Berghmann, Hr. Privatgelehrter Dr. m. Fam.
Bernard, Hr. Ing., Paris
Bernard, Hr. m. Fam., Luxemburg
Bernhard, Hr.
Bertram, Hr. Konteradmiral z. D., Berlin-Grünwald
Besenfelder, Hr. Kfm., Kirm
Besser, Hr. Kfm., Neuwied
Bickmann, Hr. Kfm., Worms
Bieger, Fr., Höchst
Birk, Hr. Kfm., Saarbrücken
Böhm, Hr. Mittel-Berbach
Bondot-Lamotte, Hr., Paris
Bonn, Hr., Köln
Bormann, Hr. Kfm. m. Tochter, Hannover
Bosch, Hr., Berlin
Brenkmann, Hr. Koblenz
Brix, Fr., Charlottenburg
Grün von Brodort m. Tochter
Brücker, Hr.
Brücker, Fr., Dülken
Caesar, Hr. Kfm. m. Fr., Idar
Cahen, Hr. Kfm., Paris
Carp, Hr. Ing., Köln-Lindenthal
Capus, Hr. Kfm. m. Fr., Luxemburg
Caub, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Ceri, Hr. Kfm.
Ceri, Hr. Dr. med., Luxemburg
de Chaponay, Hr. m. Fam., Paris
Chaudigny, Hr. Leutn. m. Fr.
Chasen, Hr., M. Gladbach
Cohen, Hr. Prof. m. Fam. n. Pinderfel, Marseille
Conrad, Hr., Okrifel
Crenzier, Cr. m. Sohn, Aachen
Casin, Hr. m. Fr., Paris
Dale, Fr., Toulouse
Danon, Hr., Paris
Davids, Fr., Elberfeld
Debenle, Fr., Köln
Decker, Hr. Kfm., Esch
Deckert, Hr. Fabrikdirektor, Dresden
Deidesheimer, Hr. Neustadt (Haardt), Metropole u. Monopol
Dieselburg, Hr. Kfm.
Dirille, Hr. Kfm., Paris
Diro, Hr., Saarbrücken
Dierler, Hr., Köln
Doldt, Hr. Kfm., Neuss
Dornberger, Fr., Würzburg
Dosa, Fr., Frankfurt
Drehsen, Fr., Aachen
Dreyfus, Hr. Kfm. m. Tochter, Colmar
Drisch, Hr., Aachen
Dum, Fr., Paris
Davini, Hr. Offizier, Paris
Ebel, Hr. Kfm., Rheydt
Eichrodt, Hr. Gutsbes., Osthofen
Eindein, Hr. Direktor, Linz
Endrez, Hr. Ing. m. Fr., Bingen
Engel, Hr., Waldrabenstein
Engel, Hr. Kfm., Hannover
Engelke, Fr., Frankfurt
Epstein, Fr., Baden-Baden
Ermann, Hr. Kfm., Köln
Espelfeld, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin
Esch, Fr.
Ettinger, Hr. Kfm., Berlin
Eymard, Hr. Kfm., Paris
Feltgen, Hr. Kfm., Krefeld
Flammant, Fr., Luxemburg
Fleuss, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld
Fomestier, Hr. Leutn. m. Fr., Neustadt
Frank, Hr. Kfm., Kirm
Feistkorn, Hr. Prof., Bad Ems
Freund, Hr. Kfm., Neuwied
Freunder, Fr., Brüssel
Frey, Hr. Kfm., Köln
Friedländer, Hr. Kfm., Leipzig
Friedenheim, Hr. Dr. med., Berlin
Fritsch, Hr. Kfm. m. Fr., Bern
Gägen, Hr. Redakteur m. Fam.
de Gaulle, Hr. m. Fr.
Garten, Fr. Apotheker m. Tochter, Durlach
van Gehlern, Hr. Kfm., Biskop
Gerner, Fr., Mainz
Gerrons, Hr. Kfm., Hamburg
Gerdes, Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Köln
Ginter, Fr. Rent., Strassburg
Gossmann, Hr. Kfm., Braunschweig
Goldstein, Hr. Kfm., Breslau
Goldschmidt, Fr., Berlin
Goldschmidt, Fr., Berlin
Gosset, Hr. Industrieller m. Bgl., Brüssel
Gottlieb, Fr., Düsseldorf
Grignon, Fr. m. Tochter
Grimbarg, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf
Gross, Fr.
Groy, Hr. Kfm., Aachen
Grünstein, Hr. Kfm., Berlin
Grayelle, Hr., Lille

Gruss, Fr., Lehrerin
Gundermann, Fr., L.
Gutowitz, Hr. Dr.
Gutber, Hr. Chem.
Hamann, Hr., Ande
Hamburger, Fr., L.
Hanau, Hr. Bankier
Handrick, Hr. Kfm.
Harkes, Hr. Kfm.
Hartner, Hr. Gross
Hasselman, Fr., Be
Heebing, Hr. Lehre
Hoffmann, Fr. G.
Hehler, Hr. Kfm.
Heinrich, Hr. Kfm.
Heller, Hr. Kfm.
Heim, Hr., Münch
Herdt, Fr., Eckamp
Herrmann, Hr.
Hermes, Hr. Fabr.
Hornlein, Hr., Hoch
Herzer, Fr., Braun
Heiss, Hr.
Heuser, Hr. Fabr.
Higel, Hr. Kfm., Se
Hintz, Fr., Königsb
Hirsch, Hr. Fabr.
Hirsch, Hr. Kfm.
Hirsch, Hr. Kfm.
Hirschowitz, Hr. F.
Hirschmann, Fr., I
Höth, Hr. Fabr. m.
v. Hövel, Hr. Kfm.
Prinzessin zu Hobe

Holzappel, Hr., Köl
Honstraes, Hr. Kfm
Hoppe, Hr. Kfm., C
Hüttig, Fr. m. Toc

Jaunich, Hr. Baum
Jerschke, Fr., Gera
Jerschke, Hr. Geb.
Jospe, Fr., Polen
Joubert des Ouches
Jubler, Hr. m. Fr.
Kahlen, Hr. Ing.
Kahn, Fr., Gerner
Kaufmann, Hr. Kfm
Kellers, Fr., Koblen
Keller, Fr., Oberb
Kevsloh, Hr. Kfm.
Kiel, Hr. Kfm., K
Kinnen, Fr., Luxe
Kind, Hr., Leipzig
Kireh, Hr. Kfm., K
Klein, Hr. Kfm., K
Köpke, Fr. Rent.
Koch, Hr., Katze
Kohn, Fr., Worms
Kosmann, Hr., Ho
Kraemer, Hr. Kfm
Kramm, Hr. Ing.
Krongel, Fr.
Kronen, Hr. m.
Kroder, Hr. Kfm
Kroll, Hr. m. Fam
Kroll, Hr. Ballet
Krispel, Hr. Kfm.
Kunst, Hr. Kfm.
Kurer, Hr. Kfm., I
Lafont, Hr., Paris
Lamy, Hr. Industr
Landau, Hr. Fabr.
Lang, Hr. Kfm., I
Lanninger, 2 Fr.
Lante, Hr. Fabr.
Lefrenz, Hr. Ing.
Leflis, Fr., Wollers
von Levetzow, Fr.
Levy, Hr. Kfm., Pa
Levy, Fr. m. Tocht
Lion, Fr., Bonn
Litten, Hr. Rent.
Lorenz, Hr. Kfm.
Loewengard, Hr. B
Lurik, Fr. Dr., Ba
Lutz, Fr., Mainz
Maiwald, Hr. Ope
Mann, Fr.,

Aufges
PA
Haupt



Guss, Fr. Lehrer, Holtorf Gundersmann, Fr., Frankfurt Gutowitz, Hr. Dr. med., München Gutbier, Hr. Chemiker, Worms Hamann, Hr., Andernach Hamburg, Fr., Lg.-Schwalbach Hannu, Hr. Bankier, Saarbrücken Händrick, Hr. Kfm., Frankfurt Härls, Hr. Kfm. m. Fr., Luxemburg Hartner, Hr. Grosskfm., Saarbrücken Hasselmer, Fr., Berlin Heebing, Hr. Lehrer, Frankfurt Heffmann, Fr. Gesangslehrer, Frankfurt Hehlert, Hr. Kfm. m. Fr., Nürnberg Heinrich, Hr. Kfm., Biebrich Heller, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn Heim, Hr., München Herd, Fr., Eekamp Herrmann, Hr. Hermes, Hr. Fabr., Solingen Hernlein, Hr., Hochheim Herzer, Fr., Braunschweig Hess, Hr. Heuser, Hr. Fabr., Solingen Higel, Hr. Kfm., Saargemünd Hintz, Fr., Königsberg Hirsch, Hr. Fabr., Berlin Hirsch, Hr. Kfm. Hirsch, Hr. Kfm. Hirschowitz, Hr. Kfm., Berlin Hirschmann, Fr., Frankfurt Höth, Hr. Fabr. m. Fr., Pirmasens v. Hövel, Hr. Kfm., Koblenz Prinzessin zu Hohenlohe-Ingelfingen, Köschentin	Dotzheimstr. 42 Dotzheimer Str. 11 Biemers Hotel Regina Silvana Metropole u. Monopol Zur Stadt Biebrich Palast-Hotel Wiesbadener Hof Zur Stadt Biebrich Rose Biemers Hotel Regina Adolfsallee 28 Brüsseler Hof Kiedricher Str. 9 Grüner Wald Hotel Wilhelma Lessingstrasse 1 Hirschgraben 32 Schwarzer Bock Westfälischer Hof Metropole u. Monopol Römerberg 7 Metropole u. Monopol Primavera Nonnenhof Bismarckring 33 Rose Grüner Wald Grüner Wald Grüner Wald Quisisana Grüner Wald Wiesbadener Hof Emser Strasse 12 Kaiserhof Gasthof Krug Hotel Vogel Tannus-Hotel	Marcus, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Markus, Hr. Kfm., Amsterdam Maret, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken Martin, Hr., München Marxer, Hr., Gräfeld Freifrau von Massenbach, Hannover Mathes, Hr. Kfm., Köln Maus, Hr. Tierarzt m. Fam., Herborn Menk, Fr., Rüdesheim Mersch, Hr. Student, Luxemburg Meschede, Hr. m. Fam., Braunau Metzler, Fr. Lehrerin, Steinbrücken Meyer, Hr. m. Fr., Paris Meyer, Fr., Germersheim Meyer, Hr. m. Fr., Paris Moffre, Fr., Paris Mohr, Schülerin, Koblenz Moller, Fr., Erfurt Mompriet, Hr., Paris Mondou, Hr. stud. Ing., Lg.-Schwalbach Monti, Hr. m. Fr., Paris Morek, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Mücke, Hr. Kfm., Solingen Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld Müller, Hr. Kfm., Grünzich Müller, Hr., Metz Müller, Hr. Architekt, Saarbrücken Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld Müller, Hr. Kfm. m. Fr., Höchst Münch, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Muth, Fr. Lehrerin, Höchst Nassauer, Hr., Wehen Neuberger, Hr. Kfm., Litz Neugass, Hr. Kfm., Leipzig Neumark, Hr. Kfm., Frankfurt Nienhauser, 3 Fr., Erkelenz Odell, Hr., Köln Olletings, Hr. Kfm., Saarbrücken Oppel, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn Pachten, Hr. Staatsanw., Aachen v. Pavel, Hr. Rent., Koblenz Paschke, Fr., München Pielke, Hr. Dir., Mayen Pirr, Hr. Kfm., Giessen Podschwa, Hr. Kfm. m. Fr., Hagenau Pöhner, Hr. Kfm., Stuttgart Polex, Hr. Verleger m. Fam., Bingen Pregardien, Hr. Ing., Köln Prévost, Hr., Paris Regnere, Hr. Offizier m. Fr., Paris Reinhart, Fr., Aschaffenburg Reinhart, Hr. m. Fr., Worms Reis, Hr., Fintben Renia, Fr., Köln Renier, Hr. Dir. m. Fr., Görbersdorf Rieck, Hr. Kfm., Bonn Robertson, Hr. m. Fr., Koblenz Roos, Hr. Kfm., Paris Rosenkranz, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken Rosenthal, Hr., Paris Rothenberg, Hr. Kfm., Nürnberg Rott, Hr. Kfm. m. Fr., Neustadt Rötzel, Hr. Fabr. m. Fr. u. Automobil, Köln Rubino, Hr. Kfm., Köln Eger-Ruthemeyer, Fr., Harburg aus der Ruthen, Hr. Rent. m. Fr., Essen Rutz, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Ruziewicz-Fabry, Hr. Kfm., Waraden de Sallier-Dupin, Hr., Brüssel Salomon, Hr. Samuel, Hr. m. Fr., Strassburg Schaaf, Hr. Brauereibes. m. Fr., Niedermendig Schaaf, Hr. Kfm., Saargemünd Schattenberg, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Bonn Scheier, Fr., Kattowitz Schieren, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf Schiek, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Schlobach, Hr., Leipzig Schmelzer, Hr. Rent. m. Fr., Brilon Soldan-Schmettau, Fr., Mariensee Schmidt, Fr., Hantlosen Schmitt, Hr. Kfm., Schönborn Schmitz, Hr. Dr. phil., Köln Schmitz, Hr. Justizrat, Kreuznach Schmitzler, Hr. Kfm., Viersen Schnebel, Hr., Mainz Schneider, Hr. m. Fr., Trier v. Schnitzler, Hr. Assessor m. Fr., Frankfurt	Palast-Hotel Goldenes Kreuz Rose Union Adolfsallee 28 Einhorn Marktstrasse 6 Einhorn Wiesbadener Hof Gasthof Krug Adelheidstr. 103 Grüner Wald Tannus-Hotel Palast-Hotel Rose Goldener Brunnen Tannus-Hotel Palast-Hotel Zur Stadt Biebrich Grüner Wald Rose Westfälischer Hof Grüner Wald Gasthof Krug Kaiserhof Schwarzer Bock Goldenes Kreuz Einhorn Wiesbadener Hof Einhorn Goldener Brunnen Central-Hotel Primavera Ritters Hotel Tannus-Hotel Hotel Hahn Gasthof Krug Grüner Wald Quisisana Primavera Rose Metropole u. Monopol Grüner Wald Hotel Kronprinz Wiesbadener Hof Schwarzer Bock Rose Hotel Vogel Westfälischer Hof Reichspost Rose Wellritzstr. 49 Europäischer Hof Grüner Wald Schwarzer Bock Hotel Hahn Hotel Berg Grüner Wald Europäischer Hof Schwarzer Bock Grüner Wald Hotel Nizza Reichspost Möhringstr. 6 I Privat-Hotel Albany Europäischer Hof Hotel Nassau Palast-Hotel Wiesbadener Hof Palast-Hotel Goldener Brunnen Goldener Brunnen Hotel Viktoria Quisisana Schwarzer Bock Grüner Wald Parkstr. 33 Pension Roth Weissenburgstr. 5 III Hotel Berg Hotel Viktoria Grüner Wald Tannus-Hotel Europäischer Hof Rose Hotel Nassau	Schober, Hr. Kfm. m. Fr., Kreuznach Scholtens, Hr. Kfm., Seltersbach Schombacher, Hr. Staatsrat Dr., Dresden Schreiber, Hr. Prof., Neuwied v. Schuler, Freifrau, Giessen Schultze-Lützow, Hr. Rent. m. Fr., Charlottenburg Schuck, Hr. Kfm., Schwabenheim Schütz, Hr., Bingen Schwarz, Fr., Freiburg Schwanz, Hr. Kfm., Paris Schwenzer, Hr. Dr. jur. m. Fr., Krefeld Seip, Hr. Kfm., Hamburg Seibach, Fr., Deutz Seitsch, Hr. Kfm., Berlin Siek, Hr. Kfm., Kusel Siegel, Hr. Dir., Neustadt Siebert, Hr. Kfm., Neuwied Siffre, Fr., Toulouse Sillee, Hr. Dr., Köln Simon, Hr., St. Marie Simon, Hr., Viersen Simon, Fr., Charlottenburg Singer, Hr. Kfm., Berlin Sloan, Hr. Kfm., Liverpool Sohn, Hr. Direktor, Bochum Sonntag, Hr., Kaiserslautern Soto, Fr., Paris Snotia, Fr., Riga Spamer, Fr. Lehrerin Steffenstein, Hr. Kfm., Koblenz Stein, Hr. Dipl.-Ing., Kassel Steinhaus, Hr. Dir., Erdtbrück Strathmann, Fr., München Strauss, Hr. Kfm., Paris Strauss, Fr., Essen Strauss, Hr. Rechtsanwalt, Elberfeld Striegler, Hr. Apotheker m. Sohn, Berlin Stuckins de Villermont, Hr., Frankreich Tersteiner, Hr. Stud. med., Bonn Theisen, Hr. Kfm., Trier Thilges, Hr. Journalist, Luxemburg Thieme, Hr. Kfm. m. Fr. Thieme, Fr. Rent. Tiranty, Hr. Rent., Paris Titze, Fr., Saarbrücken Töpfer, Fr., Dresden Torlay, Fr., Opladen Teich, Hr. Dr. chem., Berlin Troselins, Hr. Dir., Eisenach v. Trotha, Hr. Privatgelehrter, Kassel Tschessow, Hr. Dipl.-Ing., Berlin Tutein, Fr., Bremen Uderstadt, Hr. Verlagsbuchh. m. Fr., Leipzig Villaume, Fr., Paris Waddington, Hr. m. Fam., Paris Wagner, Fr., Pirmasens Wainste, Fr., Berlin Wamprecht, Hr. Kfm., Zweibrücken Warren, Hr., Köln Watillon, Hr. Ing., Frankreich Weber, Hr. Ing. m. Fr., Eltville Weghehmer, Hr. Ing., Dortmund Weiler, Fr., Saarbrücken Weiss, Hr. Dir., Weinheim Wencke, Hr. Kfm., Koblenz Wenzel, Hr. Kfm., Kreuznach Werle, Hr. Kfm., Deventer Wester, Fr. m. Sohn, Luxemburg van Weyersberg, Hr. Stud., Brüssel Wiegand, Hr. m. Fr., Bern Wight, Hr. Kfm., Goureschen Wilbe, Fr. Wilbon, Hr. Kfm., Koblenz Willem, Hr. Kfm., Mainz Williamson, Fr., Paris Wiess, Hr. Schuldfr., Neuenahr Wittenburg, Hr. Fabr. m. Fr., Köln Wohl, Hr. Kfm., Koblenz Wolf, Hr. Kfm. m. Fr., Bingen Wolf, Hr., Speyer Wolf, Fr., Pirmasens Wolf, Hr. Fabr., Pirmasens Wusten, Hr. Ing. m. Fr., Essen Zaudy, Hr. Kfm., Nikolassee Zeus, Hr. Hotelbes. m. Fr., Manderscheid Zettl, Hr. Bankier m. Fr., Köln Ziegler, Hr. Dr. med., Karlsruhe	Hotel Dahlheim Schwarzer Bock Imperial Biebricher Str. 14 Villa Germania Schwarzer Bock Goldener Brunnen Wiesbadener Hof Rose Tannus-Hotel Wilhelma Hotel Viktoria Schwarzer Bock Nonnenhof Metropole u. Monopol Schwarzer Bock Hessischer Hof Grüner Wald Metropole u. Monopol Westfälischer Hof Nerotal 17 Wilhelma Prinz Nikolaus Rose Prinz Nikolaus Hessischer Hof Evang. Hospiz Hotel Nizza Gasthof Krug Blumenstr. 2 Rose Weinbergstr. 10 Hessischer Hof Hotel Hahn Gasthof Krug Herrgartenstr. 18 Rose Nonnenhof Grüner Wald Wiesbadener Hof Hotel Dahlheim Hotel Dahlheim Hessischer Hof Wiesbadener Hof Goldene Kette Hotel Nassau Grüner Wald Reichspost Rose Schwarzer Bock Schillerplatz 2 Goldener Brunnen Central-Hotel Rose Prinz Nikolaus Schwarzer Bock Hotel Dahlheim Hotel Hahn Grüner Wald Westfälischer Hof Europäischer Hof Europäischer Hof Metropole u. Monopol Wiesbadener Hof Imperial Metropole u. Monopol Rose Central-Hotel Pension Columbia Evang. Hospiz Hotel Dahlheim Einhorn Wiesbadener Hof Hotel Viktoria Hotel Viktoria Tannus-Hotel Zur guten Quelle Nonnenhof Zur Stadt Biebrich Kaiserhof Kaiserhof Primavera Biemers Hotel Regina Schwarzer Bock Wilhelma Margarethenhof
---	--	--	--	---	---

Echte Perser Teppiche

ORIENT-TEPPICHE

Ludwig Ganz G. m. b. H., Wiesbaden
Wilhelmstrasse 12

MAINZ. KONSTANTINOPEL. SMYRNA.

Echte Perser Teppiche

1710
ist die Nummer der
Grünen Radler
8 Mittelstrasse 8,
— an der Langgasse. —
Besorge alles schnell und billig.
Inhaber **Karl Ludwig**,
Eriensvalde. 319

Jeder Fremde liest
das Bade-Blatt!

Wochenprogramm der Kurverwaltung

vom 15. bis 19. Oktober 1919.

Mittwoch, den 15. Oktober.

4-5½ und 8-9½ Uhr: Abonnementskonzert des Kurorchesters.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale: **Lustiger Abend.** Oskar Ebelbacher vom Schauspielhaus Frankfurt a. Main. Grotesken und Satiren. Eintrittspreise: 1. bis 10. Reihe: 5 Mk., 11. bis letzte Reihe: 4 Mk., Galerie: 3 Mk. (Sämtliche Plätze nummeriert.)

Donnerstag, den 16. Oktober.

4-5½ und 8-9½ Uhr: Abonnementskonzert des Kurorchesters.

Freitag, den 17. Oktober.

4-5½ Uhr: Abonnementskonzert, ausgeführt von dem verstärkten Residenz-Theater-Orchester.

Abends 7½ Uhr im grossen Saale: **1. Zyklus-Konzert.** Leitung: Carl Schuricht. Solisten: Frau Tilly Cahnbiy-Hinken (Sopran), Herr Heinrich Kuhlborn (Tenor), Herr Kammermüller Alfred Stephaan (Bass), Herr Friedrich Petersen (Orgel), Chor: Der Cäcilien-Verein. Orchester: Städtisches Kurorchester. Abonnent bis auf Ranggalerie Rücktritt: 3.30 Mark.

Samstag, den 18. Oktober.

4 Uhr: Kein Konzert.

Abends 9 Uhr bei aufgehobenem Abonnement: **Ball** im grossen Saale. 2. Ballorchester. Tanzleitung: Herr Julius Bier. Eintrittskarte für Nichtabonnenten 10 Mark. Vor-

zugskarte für Abonnements- und Kurtaxkarteninhaber 5 Mark, mit der Abonnements- oder Kurtaxkarte vorzuzeigen und bis 7 Uhr abends zu lösen. Militäre 5 Mark. Die Polizeistunde ist an diesem Tage für das Kurhausrestaurant aufgehoben. Betreffs des Anzuges können in Anbetracht der zeitigen Verhältnisse keine Vorschriften gemacht werden, doch wird gebeten, denselben den bisherigen Gewohnheiten im Kurhause anzupassen.

Sonntag, den 19. Oktober.

4-6 Uhr: Abonnementskonzert des Kurorchesters.

Abends 8 Uhr im Abonnement: **Symphonie-Konzert** des städtischen Kurorchesters. Leitung: Herr Musikdirektor Carl Schuricht. Solist: Herr Albert Angermayer (Violine).

Änderungen vorbehalten.

Amtsblatt der Stadt Wiesbaden

Amtliche Veröffentlichungen.

7. Jahrgang Nr. 165.

Mittwoch, den 15. Oktober 1919.

7. Jahrgang Nr. 165.

Bekanntmachung

betr. die Veräußerung gebrauchter Möbelstücke.

Auf Befehl der französischen Behörde werden Aufkündigungen zum Zweck des Verkaufs gebrauchter Möbel- und Einrichtungsgegenstände wie Teppiche, Vorhänge im Sinne der Ziffer 1 der Verordnung betr. die Veräußerung gebrauchter Möbel vom 19. 9. 18 und der Verordnung betr. Veräußerung gebrauchter Möbel vom 5. 9. 19 verbietet.

Wiesbaden, den 12. Oktober 1919.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Bei der am 29. September 1919 erfolgten Verlosung zur Rückzahlung auf die Stadtsanitäts-Buchstabe F von 23 150 000 M. 4%ige III. Ausgabe vom 1. April 1912 sind folgende Nummern gezogen worden:

Buchstabe FI a 200 M. Nr.: 2125 2140 2145 2165 2182 2197 2234 2266 2301 2336 2371 2417 2492 2514 2519 2544 2567 2600 2634 2640 2702 2732 2776 2787 2875.

Buchstabe FII a 500 M. Nr.: 3401 3405 3456 3518 3543 3600 3608 3638 3654 3673 3710 3736 3776 3828 3859 3928 3943 4016 4039 4091 4130 4157 4231 4284 4335 4362 4418 4468 4558 4611.

Buchstabe FIII a 1000 M. Nr.: 3826 3866 3901 3940 4039 4084 4135 4224 4253 4311 4422 4484 4528 4587 4647 4716 4772 4858 4914 4969 5003 5013 5081 5144 5207.

Buchstabe FIV a 2000 M. Nr.: 3401 3446 3496 3532 3542 3615 3639 3690 3714 3785 3867 3913 3947 3980 4015 4060 4128 4173 4207 4264 4304 4355 4404 4475 4530.

Buchstabe FV a 5000 M. Nr.: 551 903 1023 1134.

Diese Anleihecheine werden hiermit zur Rückzahlung auf den 1. Februar 1920 gekündigt und es findet von da ab eine weitere Verzinsung derselben nicht mehr statt.

Die Rückzahlung erfolgt nach Wahl der Inhaber bei der Stadthauptkasse hier oder bei der Bank für Handel und Industrie zu Darmstadt und Berlin und deren übrigen Niederlassungen, der Nationalbank für Deutschland in Berlin, der Commerz- und Diskontobank in Berlin und Hamburg und deren übrigen Niederlassungen, der Firma F. W. Krause & Co., Bankgeschäft in Berlin, den Firmen Garby & Co. G. m. b. H. in Berlin und J. Drehsch & Co. in Frankfurt a. M.

Wiesbaden, den 30. September 1919.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Bei der am 29. September 1919 erfolgten Verlosung zur Rückzahlung auf die Stadtsanitäts-Buchstabe F von 23 150 000 M. 4%ige II. Ausgabe vom 1. April 1909 sind folgende Nummern gezogen worden:

Buchstabe FI a 200 M. Nr.: 1503 1509 1541 1550 1560 1600 1616 1645 1647 1677 1751 1759 1771 1782 1808 1824 1867 1931 2011 2100.

Buchstabe FII a 500 M. Nr.: 2403 2420 2441 2517 2544 2566 2615 2641 2648 2684 2720 2805 2812 2836 2897 2934 3070 3080 3181 3218 3251 3282 3341 3367.

Buchstabe FIII a 1000 M. Nr.: 2704 2749 2766 2787 2859 2888 2899 2931 2939 2975 3012 3049 3073 3112 3130 3137 3175 3291 3314 3402 3485 3487 3525 3556 3608 3609 3654 3670 3740 3824.

Buchstabe FIV a 2000 M. Nr.: 2403 2427 2501 2556 2632 2702 2843 2871 2909 2999 3037 3043 3101 3131 3165 3200 3203 3244 3293 3359.

Buchstabe FV a 5000 M. Nr.: 671 715 782 822.

Diese Anleihecheine werden hiermit zur Rückzahlung auf den 1. Februar 1920 gekündigt, und es findet von da ab eine weitere Verzinsung derselben nicht mehr statt.

Die Rückzahlung erfolgt nach Wahl der Inhaber bei der Stadthauptkasse hier oder bei der Bank für Handel und Industrie zu Darmstadt und Berlin und deren übrigen Niederlassungen, der Nationalbank für Deutschland in Berlin, der Commerz- und Diskontobank in Berlin und Hamburg und deren übrigen Niederlassungen, der Firma F. W. Krause & Co., Bankgeschäft in Berlin, den Firmen Garby & Co. G. m. b. H. in Berlin und J. Drehsch & Co. in Frankfurt a. M.

Wiesbaden, den 30. September 1919.

Der Magistrat.

Aufhebung des Heizverbotes.

Da die Anforderungen des § 2 der Verordnung zur Einschränkung des Brennstoffverbrauchs für Hausbrand erfüllt sind, wird hiermit das Heizverbot aufgehoben.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Verkauf von Blumen und Kränzen vor dem Alten, dem Nord- und dem Südfriedhofe hier.

Die Verlosung und Anweisung der Stände zum Verkauf von Blumen und Kränzen vor den hiesigen Friedhöfen an den durch Bekanntmachung des Herrn Polizeipräsidenten vom 17. Oktober 1905 freigegebenen Verkaufstagen und zwar:

a) anlässlich des Allerheiligen- und Allerseelentages, evangelischen Totenfestes, c) am Tage vor Weihnachten

findet am Montag, den 27. Oktober 1919, nachmittags 4 Uhr, am Nordfriedhof, Platterstraße, statt.

Die Standplätze haben durchweg je 3 Meter Front. Das Standgeld beträgt für den laufenden Frontmeter 20 Pf., und ist sofort nach der Auktion zu entrichten.

Es werden nur hiesige Gärtner, Blumenhändler oder Händlerinnen unter der Bedingung, daß sie den Platz nur selbst besetzen, zugelassen.

Von den Zugelassenen nicht selbst besetzte Standplätze fallen an die Verwaltung zurück, ohne daß ein Anspruch auf Zurückzahlung des Standgeldes daraus erwächst.

Wiesbaden, den 6. Oktober 1919.

Städtisches Amt.

Bekanntmachung.

Am Angabe des Aufenthaltsortes folgender Personen, die sich der Fürsorge für hilfsbedürftige Angehörige entziehen, wird erwidert:

1. des Kaufmanns Erik Benedt, geboren am 28. Oktober 1878 zu Gilsfeld.

2. des Kaufmanns Adam Einhorn, geboren am 16. September 1896 zu Kaiserlautern.

3. der ledigen Näherin Emilie Jung, geboren am 10. Mai 1892 zu Ruppertsheim.

4. des Fuhrmanns Karl Jantzer, geboren am 5. Dezember 1878 zu Limbach.

5. des Tagelöhners Karl Kappes, geboren am 2. Februar 1873 zu Wiesbaden.

6. der ledigen Anna Reim, geboren am 25. Febr. 1882 zu Ludwigshafen.

7. des Eisenhüblers Eugen Kerber, geboren am 30. Oktober 1887 zu Freiburg i. Baden.

8. der Ehefrau des Retisten Martin Kraßmann, geborene Kiffen, Marie Kiffen geb. Morgens, geboren am 17. September 1887 zu Gerner i. S.

9. des Heizers Josef Kröll, geboren am 17. November 1878 zu Bodum bei Aresfeld.

10. der ledigen Rudika Marckall, geboren am 24. Nov. 1877 zu Bamerbach.

11. der ledigen Dienstmagd Marie Maurer, geboren am 13. März 1893 zu Wiesbaden.

12. der Witwe Heinrich Müller, Johanna, geborene Hans, geboren am 7. Oktober 1884 zu Geln i. Rh.

13. der Witwe Wilhelm Pfeiffer, Ernestine geb. Kögeler, geboren am 24. September 1876 zu Bietigheim (Württemberg).

14. des Tapezierergehilfen Otto Reifner, geboren am 3. März 1885 zu Altmann.

15. des Monteurs Georg Reimier, geboren am 6. Dezember 1889 zu Röhren.

16. des ledigen Dienstmädchens Marie Römer, geboren am 20. April 1895 zu Remscheid a. Rh.

17. des Majors Wilhelm Rößberg, geboren am 30. Oktober 1887 zu Freiburg i. Baden.

18. des Schneiders Ludwig Schäfer, geboren am 14. Juni 1869 zu Lohrbad.

19. der getrennt lebenden Ehefrau Ludwig Schmitz, Josefina, geborene Kaiser, geboren am 14. Oktober 1894 zu Gießen (Hess.).

20. des J.-Kalkators Heinrich Schmieder, geboren am 17. März 1872 zu Kroyzingen (Baden).

21. des Schneiders Philipp Schmitt, geboren am 11. April 1877 zu Wiesbaden.

22. der ledigen Haushälterin Margarete Schmitz, geboren am 19. August 1884 zu Göttingen bei Götting.

23. des ledigen Hausmädchens Elisabeth Siegler, geboren am 4. Januar 1890 zu Gießen i. Odenwald.

24. des ledigen Zimmermädchens Helene Stapelmann, geboren am 3. Dezember 1889 zu Dampfen, Kreis Wülfrath a. Rhein.

25. der ledigen Näherin Johanna Theis, geboren am 4. Aug. 1888 zu Wiesbaden.

26. des Tagelöhners Christian Vogel, geboren am 9. Septbr. 1868 zu Weinberg.

Wiesbaden, den 26. September 1919.

Der Magistrat. Armenverwaltung.

Einkellerungsstarkoffeln aus dem Landkreis Wiesbaden.

Nach der Bekanntmachung des Kommunalverbandes des Landkreises Wiesbaden vom 7. d. Mts. haben Haushaltungen, die Starkoffeln aus dem Landkreis Wiesbaden beziehen wollen, die Antrags- und Verpflichtungsformulare beim Städtischen Starkoffelamt im ehemaligen Museum, Zimmer 43, in Empfang zu nehmen, und nach Einholung der Unterschrift vom liefernden Landwirt ebenfalls bis spätestens Montag, den 20. d. Mts., abzugeben und gleichzeitig an Vermittlungsgebühr für das Landratsamt Wiesbaden 20 Pf. je Zentner, und für die Ausstellung des Bezugscheines 25 Pf. zu zahlen. Das Starkoffelamt sammelt diese Scheine und gibt sie an die Kreisstarkoffelstelle weiter. Diese wird unter Mitwirkung der Ortsbauernschaften die Zulassung der einzelnen Landwirte zur Lieferung prüfen und dann für die genehmigten Anträge Ausfuhrscheine ausstellen und diese den Ortsbauernschaften zur Ausstellung der Lieferung übergeben. Die Kreisstarkoffelstelle wird die abgewiesenen Antragsteller durch Postkarte benachrichtigen und ihnen die gezahlten Gebühren zurückerstatten.

Der Magistrat kann für die Belieferung aus dem Landkreis Wiesbaden eine Verpflichtung nicht übernehmen.

Wiesbaden, den 9. Oktober 1919.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die Molkereiprodukten-Gesellschaft

Karl Merz, Drantenstraße 31,

Karl Bierbrauer, Adlerstraße 43 und

Heinrich Weipold, Walfraustraße 15

sind ab einschließlich 15. Oktober d. J. als Milchverteilungsstellen zugelassen.

Anmeldungen für diese Verteilungsstellen sind in den betreffenden Geschäftslokalen zu bewirken.

Wiesbaden, den 8. Oktober 1919.

Der Magistrat.

Unfallversicherung der Eigenbauarbeiten.

Die mehrjährige Niederlage im Bauhandwerk, die jetzt vermehrte Arbeitsausführung erforderlich macht, die Verletzung der Arbeitskraft in gewerblichen Betrieben und namentlich in Baubetrieben, die Verlegung der verletzten Arbeitskraft in die früheren Tagesstunden u. a. bringt es mit sich, daß unersetzliche Handwerker, wie Maurer, Zimmerer, Tischler, Dachdecker usw. nach Beendigung ihrer Arbeit im Betriebe ihrer Meister ihre freie Zeit dazu ausnützen, um Bauarbeiten ihres Faches für direkte private Auftraggeber auszuführen. Als Unternehmer solcher Arbeitsausführungen im Sinne der Reichsversicherungsordnung gilt der Auftraggeber, der Bauherr für dessen Rechnung die Arbeitsausführung geschieht, nicht der Arbeiter. Er hat als solcher die durch die Reichsversicherungsordnung gegebenen Pflichten zu erfüllen.

Die Unternehmer im Stadtbezirk Wiesbaden werden aufgefordert die vorgeschriebenen Nachweise für jede Eigenbauarbeit einzulegen, für die mehr als 6 Arbeitskräfte tatsächlich verwendet worden sind. Der Nachweis ist für jeden Monat spätestens 3 Tage nach dessen Ablauf an das Versicherungsamt, Marktstraße 1/3, Zimmer 6 oder 8, abzugeben. Geht es nicht, so können die Verpflichteten vom Versicherungsamt durch Geldstrafen bis zu 100 M. angehalten werden, binnen einer festgesetzten Frist Auskunft zu geben. Ebenso kann eine Befristung des zur Einreichung Verpflichteten vom Genossenschaftsvorstand bis 500 M. eintreten, wenn der Nachweis unrichtig ist. Die Angaben enthalten oder bis 300 M., wenn der Nachweis von dem dazu Verpflichteten überhaupt nicht oder verspätet eingereicht wird. Außerordentliche können beim Versicherungsamt eingereicht werden. Sie sind in dem Formularmagazin von Rudolf Westhof u. Co. hier erhältlich. Weiter wird darauf aufmerksam gemacht, daß die von der Hesse-Rassauischen Bauwerkverwertungsgesellschaft erlassenen Unfallversicherungsbedingungen zum Schutze der beschäftigten Bauarbeiter genau zu befolgen sind. Gewünschte Auskünfte erteilt das Versicherungsamt.

Wiesbaden, den 9. Oktober 1919.

Der Magistrat. Versicherungsamt.

Bekanntmachung

Die Freizeit-Pflichtschule hat beantragt, daß der Werkstättenunterricht für die sämtlichen Beihilfen des Freizeitgewerbes als Pflichtunterrichtsfach der gewerblichen Fortbildungsschule erklärt wird.

Dem Antrag wurde entsprochen mit der Maßgabe, daß der Werkstättenunterricht an der Handwerker- und Kunstgewerbeschule stattfindet und zwar Montags, Dienstags, und Donnerstags abends von 7-9 Uhr.

Wiesbaden, den 7. Oktober 1919.

Der Magistrat.

Verantwortlicher Schriftleiter: B. Müller, Wiesbaden.

W

Ersteit

Bezugspreis (Mk. 3.—, für Mk. 3.60, Mk. 1.—)

Nr. 289.

Kunstnach

In der Aufführung „cana“ am Die Deutschen Landes entwickelte im S Ihre Stimme besitz lich nach der Höhe wäre mehr Schim wünschen. Dass Dingen, wie Ton etc. Vortreffliches die Nachfolge ein Selbstverständlich

In dem dan Herr Stefan Gleich in dem F hochachtbarer B nach der Höhe h die untere Lage farblos. Ganz a Material zu beha und mit wohlht Leistung häufig v besonders Lob i Textausprache z Von den ein Damen Müller und die Herr Schorn und K verdient. Das beifallsfreudig.

Der Ver wird in diesem stalten. Neben einigungen sind bereits rühmlich. Besonders aner Tatsache, dass des Mitglieder die Eintrittspreis gesteigert worde danach nur Mk. jedem Mitglied r beliebige Anzahl die Veranstaltung 50 Jahre hinaus künstlerischen gemeinen Belle Kreise erfreut Verein wieder geführt werden weiter wie bishe in den Verein & Münzel, Wil selbst wird jedo erteilt.

wc. Beetho unterhaltungsab Kammerabend Beethoven-Konz bekannte Altis Fräulein Magda Mainzer Stadt wonnen, sowie Begleitung am Kammermusike



Resio Theaterbau Bekanntes Fam Vorzüge